

K Ü N S T L E R H A U S

KÜNSTLERHAUS VEREINIGUNG

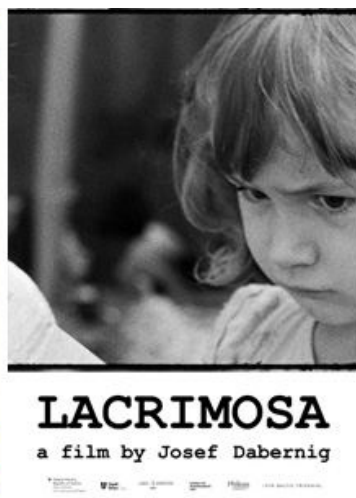
FREIES KINO

KURZFILME

ÖSTERREICHISCHER FILMPREIS 2025

2.12.2025, 20 Uhr

Stadtkino im Künstlerhaus



Kunst- und Kurzfilme, die sonst nirgends zu sehen sind!

Monatlich präsentiert das Künstlerhaus, die Gesellschaft Bildender Künstlerinnen und Künstler Österreichs, ungewöhnliche Laufbilder, die man sonst kaum zu sehen bekommt. Der Titel der Filmreihe ist hierbei im doppelten Sinn zu verstehen. Einerseits als Kino, das losgelöst, also frei von allen Konventionen, aufregende, bizarre, schräge und provokante cineastische Arbeiten zeigt. Andererseits ermöglicht der freie Eintritt möglichst vielen Menschen diese spannende Entdeckungsfahrt in ungewöhnliche Bilderwelten.

VORSCHAU

FREIES KINO EXTENDED

BILLY ROISZ – SURPRISE, SURPRISE!

5.12.2025, 20 Uhr, Künstlerhaus Factory

KURZFILME

ÖSTERREICHISCHER FILMPREIS 2025

Am Programm stehen jene vier Filme, die beim Österreichischen Filmpreis 2025 in der Kategorie Kurzfilm nominiert bzw. prämiert wurden.

PROGRAMM

STRANGERS LIKE US | AT 2024 | 22 min

Regie und Drehbuch: Felix Krisai, Pipi Fröstl

Produktion: Felix Krisai, Filmakademie Wien

Kamera: Maximilian Smoliner

Montage: Barbara Seidler

Originalton: Chuqi Lu

Musik: Felix Krisai, Noemi Haffner

Sounddesign: Nikolaus Gehrer

VFX: Alejandra Murillo Rodríguez

Szenenbild: Johanna Mitulla, Theresa Kraus

Kostüm: Elena Kreuzberger

Darsteller*innen: Henrietta Rauth, Sebastian Wendelin, Anna Rot,

Achmed Abdel-Salam, Johanna Orsini, Klaus Tauber

Laura und ihr Partner Elias ziehen gemeinsam in die Vorstadt, um dort mit Anfang 30 in eine neue Lebensphase zu starten. Die ersten Gäste, die sie in ihrem geerbten Haus empfangen sind Nina und Patrick – ein Pärchen, das sie kürzlich im Urlaub kennengelernt haben. Der Abend beginnt freundlich, doch eine Reihe befremdlicher Situationen führt zu Spannungen zwischen Laura und Elias. Als sich die Gäste im Haus ihrer Gastgeber*innen zu wohl fühlen und sich Elias dem merkwürdigen Geschehen fügt, beginnt Laura wie paralysiert durch ein Leben zu wandern, das scheinbar nicht mehr ihres ist ...

K Ü N S T L E R H A U S

KÜNSTLERHAUS VEREINIGUNG

LACRIMOSA | AT 2024 | 11 min

Regie, Drehbuch und Produktion: Josef Dabernig

Kamera: Christian Giesser

Montage: Josef Dabernig

Musik: Neppendorfer Blaskapelle

Sounddesign: Michael Palm

Textautor: Bruno Pellandini

Darsteller*innen: Anni Dabernig, Lore Dabernig, Otto Dabernig,

Elin Kruckenberg, Vanja Kruckenberg, Olaf Möller

Stimme: Johanna Orsini

Begräbniszeremonien in der Mansarde einer spooky Villa. Die betagte Tante schart ihre Urgroßnichten zum Trauergebet rund um einen Kindersarg. Gefaltete Hände, verstohlene Blicke, Rosenkranz und Leibstuhl sind Zutaten eines exzentrischen Kinderspiels, in welchem die illustre Gruppe zwischen Einschüchterung, Rebellion und einer gefährlichen Treppe über Seinsfragen stolpert.

SKRFF | AT/US 2024 | 7 min

Regie, Drehbuch und Produktion: Corrie Francis Parks, Daniel Nuderscher

Kamera: Thom Parks

Montage: Corrie Francis Parks

Szenenbild: Daniel Nuderscher

Musik & Sounddesign: Sandro Nicolussi

SKRFF_ology entwickelte sich aus archäologischen Experimenten an Graffitiwänden in Wien. Es entstanden Skulpturen in Skraffitotechnik aus hunderten Schichten Lackfarbe, die aus persönlichem oder politischem Ausdruck über Jahrzehnte hinweg gesprayt wurden. *SKRFF* komprimiert diese Zeit durch Stop-Motion-Animation in Sekunden, um dem Publikum die Spuren der Vergangenheit zugänglich zu machen. Obwohl die Geschichte niemals in ihrer ganzen Komplexität sichtbar gemacht werden kann, wollen die Künstler*innen durch diese Auseinandersetzung mit Vergangenen den Blick für eine klare Zukunft schärfen.

K Ü N S T L E R H A U S

KÜNSTLERHAUS VEREINIGUNG

LAND DER BERGE | AT/DE 2023 | 28 min

Regie und Drehbuch: Olga Kosanović

Produktion: Deniz Raunig, Rupert Kasper, Olga Kosanović, April April Filme

Kamera: Simone Hart

Montage: Sebastian Schreiner

Szenenbild: Laura Malmberg

Kostüm: Johanna Pflaum

Tongestaltung: Theda Schifferdecker, Flora Rajakowitsch, Rudolf Pototschnig

Darsteller*innen: Vladimir Vulević, Filipa Gregec, Noah Kaufmann,

Julia Edtmeier, Gabriele Roller

Der alleinerziehende Vater Vladimir möchte arbeiten, um mit seiner Tochter in Österreich bleiben zu können und die Traumata der Vergangenheit hinter sich zu lassen. Das Dilemma: Man darf bleiben, wenn man regelmäßiger Arbeit nachgeht – man darf aber nur arbeiten, wenn man ein Bleiberecht hat. Willkommen im Land der unüberwindbaren Berge.

Filmmacher Kurt Brazda übernimmt auch dieses Jahr wieder die Moderation.

In Anwesenheit der Filmschaffenden und Filmteams.

Die Filme werden in deutscher Originalversion mit englischen Untertiteln gezeigt.

Eine Kooperation mit der Akademie des Österreichischen Films

FREIES KINO wird kuratiert von Martina Tritthart und Holger Lang